

Zeitschrift:	Minaria Helvetica : Zeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für historische Bergbauforschung = bulletin de la Société suisse des mines = bollettino della Società svizzera di storia delle miniere
Herausgeber:	Schweizerische Gesellschaft für Historische Bergbauforschung
Band:	- (1985)
Heft:	5
Rubrik:	Bericht von der 5. Mitgliederversammlung in Lugano 20./21. Oktober 1984

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B e r i c h t

von der 5. Mitgliederversammlung in Lugano

20./21. Oktober 1984

Samstag, 20. Okt.:

Um 14.50 Uhr eröffnet Frau E. SCHMID, Präsidentin unserer Gesellschaft, die 5. Mitgliederversammlung, die im Museo Cantonale di Storia Naturale in Lugano durchgeführt wird. Frau Schmid kann etwa 30 Personen begrüssen, die sich zu der Sitzung eingefunden haben. Sie gibt zunächst bekannt, dass sich 31 Personen für die Tagung angemeldet haben, entschuldigt haben sich die Herren Th. HÜGI, J. BALLIE, KUHN-SCHNYDER. Die Präsidentin richtet ihren Dank an die Organisatoren dieser Tagung in Lugano, Dr. J. HANSEN und Prof. V. KÖPPEL.

Geschäftssitzung

- a) das Protokoll der Tagung 1983 in Schaffhausen wurde in Heft 4b der "Minaria Helvetica" veröffentlicht; es wurden keine Kommentare oder Einwände dazu vorgebracht.
- b) Jahresbericht
 - E. NICKEL, Redaktor der MINARIA, erwähnt, dass im vergangenen Jahr 2 Hefte MINARIA publiziert wurden. Die Umstellung auf besseres Papier wurde allgemein positiv beurteilt. Das Spezialheft über den Gonzen (4a) wurde von der "Pro Gonzenbergwerk" übernommen und in verkleinertem Format (damit es in A5-Couverts passt) fortgedruckt. Der Redaktor gibt bekannt, dass die Adressiermaschine nun völlig auf Computer umgestellt wurde, wobei naturgemäß gewisse Schwierigkeiten und Fehler auftraten. In diesem Zusammenhang betont er, dass Adress-Unrichtigkeiten sofort gemeldet werden sollten.

Er richtet schliesslich seinen Dank an Prof. W. EPPRECHT für den schönen Gonzen-Artikel. Mit dem Verkauf des Gonzen-Heftes durch die "Pro Gonzenbergwerk" wird für unsere Gesellschaft wichtige Reklame gemacht.

Das Mitglieder-Verzeichnis konnte leider noch nicht völlig bereinigt werden, u.a. wegen der Erkrankung von Frau E. GOETZ.

Die Mitgliederzahl liegt bei 280 - 290 Personen, genaue Zahlen liegen zur Zeit nicht vor.

- E. GOETZ, unsere Kassierin, legt den Kassenbericht vor. Sie stellt fest, dass die Zahlungsmoral der Mitglieder gut sei und schlägt vor, den Mitgliederbeitrag für 1985 auf Fr. 20.- zu belassen. J.-P. ROCHE verliest den Revisorenbericht, den er zusammen mit J. BALLIE verfasst hat: die Kasse ist in Ordnung, Dank an Frau Goetz.

In diesem Zusammenhang gibt Prof. EPPRECHT bekannt, dass die "Pro Gonzenbergwerk" bereit wäre, für die 1'000 Exemplare des Gonzenheftes einen etwas höheren Betrag als den Selbstkostenpreis zu zahlen.

- Jahrestagung 1985: sie wird im Kt. Uri stattfinden. Prof. Werner MEYER, der recht intensiv hier gearbeitet hat (Burgenausgrabungen, etc.) wird die Organisation übernehmen.
- Verschiedenes: E. NICKEL regt an, mit der Oesterreichischen Montan-Gesellschaft, die ähnliche Ziele verfolgt wie unsere Vereinigung, Kontakte aufzunehmen für eventuelle gemeinsame Tätigkeiten.

Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden folgt die

Wissenschaftliche Sitzung

1515 h: P. DONATI: Matériaux archéologiques et leur possible rapport avec les ressources minières.

Der Referent gibt einen Ueberblick über die Verwendung von nutzbaren Mineralien und Gesteinen in der Frühgeschichte der Region Tessin (Eisen im Val Morobbia - Sand für Glasherstellung - Quarz in der Prähistorie - Silex-Gegenstände - Speckstein (Pierre ollaire) zur Herstellung von Gefässen, etc.).

1545 h: S. LAURERI: Histoire des mines de Costano (vgl. den von J. HANSEN zusammengefassten Artikel in diesem Heft).

1615 h: J.W. HANSEN: Tessinergneiss als Werkstoff. Der Referent, von Hause aus Petrograph, beschreibt die verschiedenen Gneissarten auf Tessiner Gebiet und gibt einen Ueberblick über ihre vielfältigen Verwendungsarten (siehe Bericht).

1645 h: A. TORONI: Les sauriers dans les schistes bitumineux du Monte San Giorgio (s. Bericht).

1715 h: E. SCHMID: Nutzung von Tessiner Mineralien und Gesteinen für Schmuck und Kunsthhandwerk (s. Bericht).

1750 h: Miszellen: Bergbau-Ingenieur BRUCK berichtet über Aktivitäten der Goldmine Pestarena und gibt eine ausführliche Schilderung über den Gold-Bergbau in der Region (s. Bericht).

Zum Schluss informiert E. SCHMID noch über die Entdeckung von einem neuen paläolithischen Silex-Bergbau in Ungarn (vermutlich Mousterien-Zeit).

Sonntag, 21. Oktober 1984: Exkursion, geführt von J. HANSEN und V. KÖPPEL.

0815 h: bei schönstem Wetter beginnt die Exkursion mit einer Bus-Fahrt in das ehemalige Gold-Bergbaugebiet im Malcantone, das bekanntlich in jüngster Zeit durch die Aktivitäten einer kanadischen Bergbau-Firma wieder viel von sich reden gemacht hat, (vgl. Bericht von V. KÖPPEL).

Mittagessen in Astano.

Nachmittags wird ein Besuch des "Maglio del Malcantone", der alten Eisenschmiede, bei Aranno durchgeführt. Von einer Tessiner Interessengemeinschaft sind intensive Bestrebungen im Gang, den "Maglio" zu erhalten und auch wieder zu restaurieren (vgl. auch Bericht von S. LAURERI).

Nach 16 Uhr Rückkehr zum Bahnhof von Lugano und Ende der Tagung.



(Stefan Graeser)

JAHRESRECHNUNG 1984 DER SGHB

1. Einnahmen

- Mitgliederbeiträge (241 Stk)	Fr. 5'184.--
- Bankzinsen, Verrechnungssteuer	<u>" 139.05</u>
	Fr. 5'323.05

2. Ausgaben

- Büro, Porti	Fr. 639.80
- MINARIA 4a	" 3'539.55
- Druckkostenbeiträge an MINARIA 4b (Gonzen)	- " 3'211.-- *)
- Diverses	" 79.--
- Ausgabenüberschuss GV/Exkursionen	<u>" 637.--</u>
	Fr. 1'685.15

3. Einnahmenüberschuss

Fr. 3'637.90

=====

4. Vermögensrechnung

- Vermögen per 1.1.1984	Fr. 7'446.80
- + Einnahmenüberschuss 1984	<u>+ " 3'637.90</u>
<u>Vermögen per 31.12.1984</u>	Fr. 11'084.70
	=====

*) Die Rechnung für den Druck des Heftes MINARIA 4b stand per 31.12.1984 noch aus

Revisionsbericht

"Wir haben die auf den 31.12.1984 abgeschlossene Jahresrechnung der SGHB geprüft und stellten fest, dass die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und dass die Buchhaltung nicht nur ordnungsgemäss, sondern vorbildlich geführt ist".

19. April 1985

Die Revisoren:

P.J. Ballié J.-P. Roches